

LEIDEN, August 1910.

A. W. SIJTHOFF'S UITG.-M^{ij}. — LEIDEN.

In meinem Verlage wird binnen kurzem erscheinen:

- ② **Lexicon Graecum suppletorium et dialecticum,**
Composuit HENRICUS VAN HERWERDEN, Professor
ord. in Academia Ultraiectina rude donatus. — Editio
altera correctior et auctior. Lugduni Batavorum apud
A. W. SIJTHOFF. — MDCCCXC. :: :: :: .. :: ::

P. P.

Als im Jahre 1902 das Erscheinen der ersten Auflage obengenannten Lexikons grosses Aufsehen erregte und von der wissenschaftlichen Welt mit seltener Einstimmigkeit gepriesen und empfangen wurde, nahm ich an, dass den bestehenden Bedürfnissen an diesem unentbehrlichen Hilfsmittel bei den Studien der Griechischen Sprache, für lange Zeit würde entsprochen werden. Dem günstigen Empfang entsprechend, machte sich nach zwei Jahren bereits die Herausgabe eines „Appendix lexicum Graeci etc.“ nötig, der mit gleicher Freudigkeit aufgenommen wurde. Inzwischen sind das **Lexikon** und der **Appendix** vergriffen, und musste ich der Frage nahetreten, einen Neudruck bearbeiten zu lassen, der die früher erschienenen Teile, sowie die vielen inzwischen bekannt gewordenen Inschriften aus Papyrus-Sammlungen und in den letzten Jahren bekannt gewordenen Resultate der Forschungen und Studien berühmter Fachgenossen enthält.

Dass zu dieser Neubearbeitung niemand besser imstande sein würde, als der weit über die Grenzen seines engeren Vaterlandes rühmlichst bekannte Philologe Professor Dr. H. VAN HERWERDEN, kann nicht bestritten werden. Obwohl sein Lebensalter ihn anfänglich mit einer gewissen Zaghaftigkeit niederhielt, die grosse und langandauernde Arbeit zu übernehmen, so hat er sich schliesslich mit gewohnter Arbeitsfreudigkeit und bekanntem Ausharrungsvermögen entschlossen, die grosse Arbeit auf sich zu nehmen.

Nun liegt das umfangreiche Werk fertig vor, und mit berechtigtem Erstaunen wird jeder Interessent davon Kenntnis nehmen. Ich darf aus Überzeugung behaupten, dass hier eine Arbeit geleistet wurde, die den höchsten Anforderungen der Wissenschaft entspricht. Jedoch würde ich dem emsigen Gelehrten keinen Gefallen erweisen, wenn ich ihm zum Lobe das Werk anpries; der Wert des Inhaltes wird für sich selbst sprechen, und ohne Überhebung darf ich die Versicherung geben, dass neben dem bekannten Papeschen Lexikon die Literatur eine Bereicherung erfuhr, womit der Lexikographie ein grosser Dienst erwiesen wird.

Der Umfang des **Lexicon Graecum suppletorium et dialecticum** wird ca. 106 Bogen in gr. 8., der Preis broschiert **M. 48.**— betragen.

Ich liefere bar mit $33\frac{1}{3}\%$.

A cond., jedoch nur in einzeltem Exemplar, mit 25%.

Auf 10 Ex. bewillige ich 1 Freiexemplar.

Der Druck des Werkes ist so weit fortgeschritten, dass das Erscheinen anfangs September mit Bestimmtheit erwartet werden kann.

Ich bitte Sie, sich für das schöne Werk lebhaft zu interessieren und es allen Philologen, die sich mit dem Studium klassischer Sprachen befassen, vorzulegen.

Ich sehe Ihren Bestellungen auf beigefügtem Zettel gerne entgegen und zeichne

hochachtungsvoll

A. W. SIJTHOFF'S UITGEVERS-MAATSCHAPPIJ.